

	<p>Objekt: Portrait von Ferdinand Freiherr von Graes</p> <p>Museum: Museum Burg Vischering - Kunstbesitz Kreis Coesfeld Berenbrock 1 59348 Lüdinghausen 02591-799011 kultur@kreis-coesfeld.de</p> <p>Sammlung: Portraits</p> <p>Inventarnummer: 19-1</p>
--	--

Beschreibung

Das Gemälde zeigt Ferdinand Freiherr von Graes (1788-1831), Sohn des Konrad Anton von Graes zu Diepenbrock und Lohburg (Coesfeld) und der Henriette von Vaerst. Er heiratete 1811 Karolina, geb. Korff. Der Portraitierte ist im Brustbildnis nach rechts gewandt dargestellt. Er trägt einen braunen Rock, weißes Hemd mit hoher Halsbinde, ein weißes Jabot, eine weiß gemusterte Weste und eine „moderne“ Haarfrisur und entspricht somit vollends der aktuellen Mode des Empire nach der französischen Revolution. Als französischer Arrondissimentrat verwaltete er die Unterpräfektur Rees. Im Zuge der Restaurierung im Jahr 1975 wurde die Schrift auf der Rückseite der Leinwand („Ferdinand von Graes gemahlt 1809/ gebohren 1788/ den 8ten April“) auf die Doublierleinwand übertragen. Der für Rincklage typische vergoldete Profilrahmen mit ovalem Ausschnitt wurde für dieses Bild nachgefertigt und entsprechend polimentvergoldet.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand, doubliert. Rahmen: Eichenholz mit Polimentvergoldung
Maße:	61 x 48,7 cm, mit Rahmen 70,1 x 57,8 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1809
	wer	
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	

wer Johann Christoph Rincklake (1764-1813)
wo